

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Icones Biblicae Veteris Et Novi Testamenti**

**Küsel, Melchior**

**Augustae Vind., 1679**

Cap. II,14. Iosephi cum virgine requies

[urn:nbn:de:bsz:31-93569](#)



11.

Longa via est / migræ recubant sub tegmine sylvæ  
 cum natu Mater / cum Patre vector iuers.  
 Dumq; pedes Ioseph lassos sovet / ubera Mafris  
 Virginæ fugit nectare fœta puer.  
 Scilicet humani Iesus nihil a se alienum  
 esse putat / nisi quod criminis inßar habet.

Der weg ist weit und rauh, es thüt nicht wol in Schüen/  
 drüm lasset Joseph hier die müde füse Rühen.  
 Die Jungfrau legt das Kind an ihre Brust,  
 das es der Mutter - milch genüssent mög mit Lust.  
 Der Wald gibt freudenreich dem Schöpffer seinen Schatten/  
 das Läst' hier weidet sich sein auf der grünen Wiesen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Wolfgang von der Linde  
in der hohen Einsamkeit des Waldes  
und der Natur zu sich selbst und Gott  
in einer Einsamkeit, die er nicht kannte,  
wurde er von Gott gesegnet und  
erfuhr von Gott, dass er ein guter Mensch  
ist und dass er Gott liebt.  
Durch diese Erfahrung wurde er  
zu einem glücklichen Menschen.  
Er war sehr dankbar für diese Erfahrung  
und dankte Gott dafür.

